

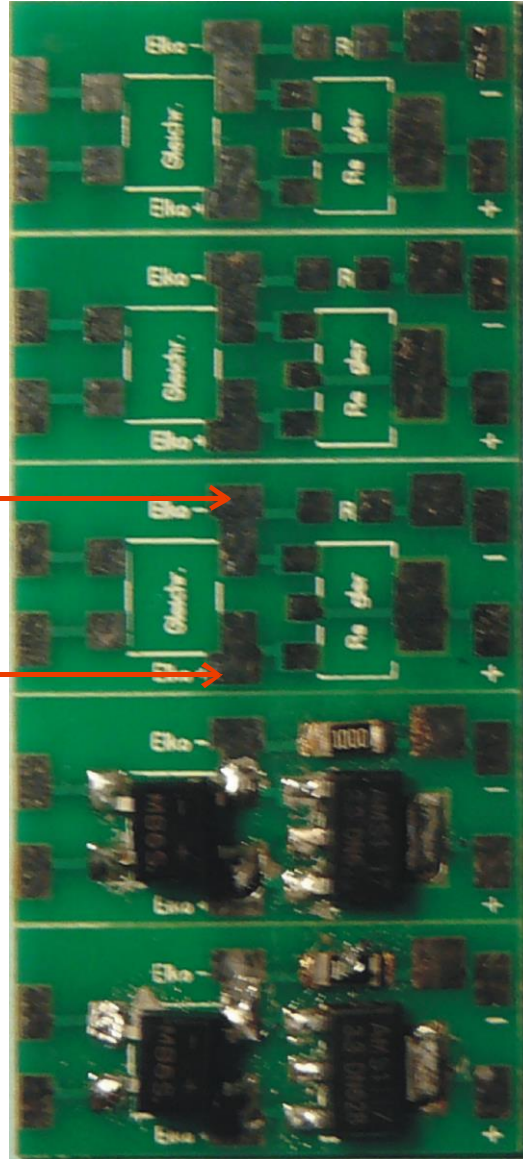
Schaltung f. Analog

Hier die Rohplatte und die fertig bestückte Platine

Anschluss
Elko -

Anschluss
Elko +

Radschleifer



SMD-Streifen

Der Anschluß der Beleuchtung ist recht einfach.

Als erstes die Eckpunkte:

Das Set ist für eine Spannung von 0 - 18 Volt Gleich- oder Wechselspannung ausgelegt.

Bei der Bestückung ist auf die richtige Polung des Brückengleichrichters zu achten.

Sie finden entsprechende Markierungen für + und - auf dem Gleichrichter und auf der Platine.

Ähnlich verfahren Sie mit dem Spannungsregler.

Auf der linken Seite befinden sich 3 Anschlüsse, auf der Rechten ein Großer. Verlöten Sie am besten zuerst den großen Anschluss. Dadurch können Sie die Position am einfachsten bestimmen und auch korrigieren.

Sie müssen folgende Verbindungen von der Platine herstellen:

1. Verbindung zu den Radschleifern. Die sind auf der linken Seite der Platine. Hier ist es egal, welchen Anschluß Sie an welchen Radschleifer vornehmen.

2. Verbindung zu dem SMD-Streifen. Der Anschluß ist auf der rechten Seite der Platine. Die Anschlüsse sind mit PLUS und MINUS gekennzeichnet.

Entsprechende Markierungen finden Sie auch auf dem SMD-Streifen. Bei einem Vertauschen passiert nichts, es leuchtet nur nicht.

3. Anschluß des ELKOS.

Die Anschlüsse auf der Platine sind oben und unten und mit Elko + und Elko - markiert. Auf dem Elko ist der Minus-Pol mit einem hellen Streifen an der Seite gekennzeichnet. Hier ist es wichtig auf die richtige Polung zu achten.

Das war es auch schon.

Dies gilt nur für zu bestückende PCB-Streifen

Kennzeichnung der SMD auf der Rückseite:

weiß <--> T der Fuß zeigt auf Minus

warmweiß <--> > Spitze zeigt auf Minus